

Reservoirwis (Watt)

Kategorie

Flurname (Wiese).

Bedeutung

«Wiese beim Wasserreservoir».

Bemerkungen

Die *Reservoirwis* war gemäss der Hofkarte des Schlosses Watt (1838) damals Teil der so genannten *Straussenwiese*.

Lokalisierung

Parzellenummer: 287 (Teilstück im Süden der Liegenschaft, bei der Güterstrasse Wattweiher – Strussehus, südlich vom Wättler Weiher).

Kartenausschnitte: 40_Strussehus; 42_Waid; 45_Wättler Weiher-Unterwaid.

Belege

2020: Reservoirwiese
Auskunft von GEWÄHRSPERSON 40.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

«Wiese beim Wasserreservoir».

Das Grundwort Wis bzw. Wies geht zurück auf althochdeutsch wisa, mittelhochdeutsch wise (vergleiche zu «Wies»: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden kann (vergleiche zu «Wis»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 664 f.).

Das Bestimmungswort Reservoir weist auf den Standort eines Trinkwasserspeichers hin, nämlich auf das nahe gelegene Reservoir *Strussehus*. Es handelt sich natürlich um eine junge Flurnamenbildung, das Lehnwort stammt aus dem Französischen, wo *réservoir* Behälter bedeutet. (vergleiche zu «Reservoir»: Nyffenegger & Graf, Band 2.2, 2007, S. 449).